

H1/2024

Konzern-Zwischenbericht nach IFRS

1. Januar – 30. Juni 2024

Konzern-Zwischenbericht 1. Halbjahr 2024

nach IFRS

vom 1. Januar bis 30. Juni 2024

3	A	Vorwort der Konzerngeschäftsführung
4	B	Konzern-Kennzahlen der Asklepios Gruppe
5	C	Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr 2024
6	D	Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage
10	E	Prognose-, Chancen- und Risikobericht
11	I	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
12	II	Konzern-Gesamtergebnisrechnung
12	III	Konzern-Kapitalflussrechnung
13	IV	Konzern-Bilanz
15	V	Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
16		Konzernanhang für das 1. Halbjahr 2024
30		Impressum

Vorwort der Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Konzern- Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung

Konzernanhang für das 1. Halbjahr 2024

Impressum

A) Vorwort der Konzerngeschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Asklepios hat sich im ersten Halbjahr 2024 in einem herausfordernden Marktumfeld positiv entwickelt. Unsere Rekrutierungsmaßnahmen zeigen Wirkung und führen zu einer höheren Zahl an Patient:innen, die sich uns anvertrauen. Aufgrund der gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Umsatzerlöse konnte unser Konzern in den Monaten Januar bis Juni 2024 stabil wachsen. Auf dieser Basis treiben wir die Weiterentwicklung voran, um unsere Position als qualitativ führender und wirtschaftlich stabiler Gesundheitsdienstleister in Deutschland zu festigen. Wir sind zuversichtlich, dass wir unseren Wachstumspfad fortsetzen werden.

Mit unseren 68.000 Mitarbeiter:innen deutschlandweit sind wir optimal positioniert, die zu erwartenden Veränderungen der Krankenhausreform als Chancen zu nutzen. Wir haben immer wieder gezeigt, wie gut und flexibel Asklepios sich auf neue regulatorische Vorgaben einstellen kann. Die integrierte Zusammenarbeit unserer über 160 Gesundheitseinrichtungen im Verbund mit MEDICLIN und RHÖN ermöglicht es uns schon heute, Synergien zu schaffen und Fachwissen zu teilen. So bieten wir medizinische Qualität auf höchstem Niveau zu bestmöglichen wirtschaftlichen Bedingungen.

In unserem Unternehmensverbund decken wir das gesamte Versorgungsspektrum medizinischer Leistungen ab: Von der ambulanten, über die stationäre bis hin zur rehabilitativen Versorgung nach einem Eingriff sind die Kliniken der Gruppe in der Grund-, Regel-, Schwerpunkt- und Maximalversorgung und durch Universitätskliniken weit über die jeweilige Versorgungsregion hinaus erreichbar. Das bedeutet: Wir sind als Gruppe gut aufgestellt, um sowohl die Versorgung in der Fläche als auch die im Rahmen der Krankenhausreform geforderte Spezialisierung von Kliniken weiter voranzutreiben.

Um unser Qualitätsversprechen langfristig erfüllen zu können, investieren wir konsequent in Zukunftsbereiche wie die Digitalisierung und Automatisierung. So ermöglichen wir unseren Mitarbeiter:innen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: unsere Patient:innen. Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres belaufen sich unsere Gesamtinvestitionen auf rund EUR 150,0 Mio.

Die Transformation der Kliniklandschaft bietet uns die Gelegenheit, unsere Wettbewerbsstärke auszuspielen. Unser Ziel für die zweite Jahreshälfte ist, den Wachstumskurs fortzusetzen, exzellente Medizin für unsere Patient:innen, gute Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter:innen und so einen Beitrag zur besseren Versorgung der Gesellschaft leisten zu können. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Hamburg, den 29. August 2024

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Gemmel, CEO



Marco Walker, CEO



Hafid Rifi, CFO



PD Dr. med. Sara Sheikhzadeh, CMO

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

B) Konzern-Kennzahlen der Asklepios Gruppe

Konzern-Kennzahlen

		6 Monate 2024	6 Monate 2023	Veränderung in %
Patientenzahl*		1.818.146	1.720.843	+ 5,7
Bewertungsrelationen (BWR)*		304.755	296.656	+ 2,7
Bettenzahl*		30.927	30.660	+ 0,9
Mitarbeiter (nach Vollkräften)*		50.330	49.503	+ 1,7
Netto-Cashflow (operativer Cashflow)*	EUR Mio.	199,8	170,2	+ 17,4
Umsatz	EUR Mio.	2.902,6	2.708,4	+ 7,2
EBITDA	EUR Mio.	267,2	240,8	+ 10,9
EBITDA-Marge in %		9,2	8,9	
EBIT	EUR Mio.	120,2	90,5	+ 32,9
EBIT-Marge in %		4,1	3,3	
EAT	EUR Mio.	74,1	45,6	+ 62,5
EAT-Marge in %		2,6	1,7	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	EUR Mio.	150,5	147,1	+ 2,3
in % vom Umsatz		5,2	5,4	
		30.06.2024	31.12.2023	
Bilanzsumme	EUR Mio.	7.233,1	7.018,8	+ 3,1
Eigenkapital	EUR Mio.	2.156,5	2.061,8	+ 4,6
Eigenkapitalquote in %		29,8	29,4	
Nettoverschuldungsgrad		3,1x	3,3x	
Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA/Zinsergebnis)		8,2x	9,0x	

* Durch eine Konkretisierung der Kennzahlendefinition im Jahr 2023 kam es zu einer Korrektur der statistischen Kennzahlen. Die rückwirkende Anpassung dient der Vergleichbarkeit mit dem Berichtsjahr.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

C) Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr 2024

Von Januar bis Juni 2024 behandelten die Asklepios Kliniken insgesamt 1.818.146 Patient:innen (6M.2023: 1.720.843) in ihren Gesundheitseinrichtungen.

Der Asklepios Konzern erzielte im 1. Halbjahr 2024 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 2.902,6 Mio. (6M.2023: EUR 2.708,4 Mio.). Das EBITDA betrug in den ersten sechs Monaten 2024 EUR 267,2 Mio. und lag über dem Niveau des Vorjahresvergleichszeitraums (6M.2023 EUR 240,8 Mio.). Die EBITDA-Marge betrug 9,2% (6M.2023: 8,9%). Die Personalaufwandsquote lag mit 67,4% leicht unter Vorjahresniveau (6M.2023: 68,0%). Der absolute Personalaufwand erhöhte sich um EUR 117,0 Mio. und resultierte insbesondere aus Tarifsteigerungen. Die Materialaufwandsquote lag im ersten Halbjahr 2024 bei 24,5% und damit ebenfalls leicht unter dem Vorjahr (6M.2023: 24,9%). Die sonstige Aufwandsquote lag mit 9,2% über dem Vorjahresniveau (6M.2023: 8,7%).

Insgesamt betrug das Konzernzwischenenergebnis EAT für Januar bis Juni 2024 EUR 74,1 Mio. und lag damit über dem Vorjahresvergleichszeitraum (6M.2023: EUR 45,6 Mio.). Die Umsatzrendite war beeinflusst durch Abschreibungen in Höhe von EUR 147,0 Mio. (6M.2023: EUR 150,4 Mio.) und einem negativen Zinsergebnis in Höhe von EUR 32,6 Mio. (6M.2023: EUR 32,6 Mio.). Die EAT-Marge erhöhte sich auf 2,6% (6M.2023: 1,7%).

Der Netto-Cashflow (operativer Cashflow) lag im ersten Halbjahr 2024 bei EUR 199,8 Mio. (6M.2023: EUR 170,2 Mio.). Die Investitionen inklusive Fördermittel betragen EUR 150,4 Mio. und damit 5,2% vom Umsatz (6M.2023: EUR 147,1 Mio., 5,4% vom Umsatz).

Zum Stichtag 30. Juni 2024 beliefen sich die Nettofinanzschulden des Konzerns auf EUR 1.770,1 Mio. (31.12.2023: EUR 1.767,3 Mio.). Der Nettoverschuldungsgrad bezogen auf das EBITDA der letzten 12 Monate betrug 3,1x (31.12.2023: 3,3x). Die liquiden Mittel betragen EUR 883,7 Mio. (31.12.2023: EUR 840,1 Mio.) und die ungenutzten Kreditlinien beliefen sich zum Stichtag 30. Juni 2024 auf EUR 957,3 Mio. Der Konzern verfügt mit kurzfristig realisierbaren finanziellen Reserven in Höhe von EUR 1.841,0 Mio. über ausreichend Mittel zur Liquiditätsreserve sowie zur Finanzierung des weiteren Unternehmenswachstums.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

D) Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

1. Geschäftsverlauf und Ertragslage

	6 Monate 2024		6 Monate 2023	
	EUR Mio.	%	EUR Mio.	%
Umsatzerlöse	2.902,6	100,0	2.708,4	100,0
Sonstige betriebliche Erträge	300,1	10,3	283,0	10,4
Materialaufwand	-711,0	-24,5	-673,3	-24,9
Personalaufwand	-1.957,6	-67,4	-1.840,6	-68,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-267,0	-9,2	-236,8	-8,7
EBITDA	267,2	9,2	240,8	8,9
Abschreibungen	-147,0	-5,1	-150,4	-5,6
EBIT	120,2	4,1	90,5	3,3
Ergebnis aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,6	0,0
Zinsergebnis	-32,6	-1,1	-32,6	-1,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13,5	-0,5	-12,8	-0,5
Konzernzwischenergebnis EAT	74,1	2,6	45,6	1,7

Die Asklepios Gruppe erzielte in den ersten sechs Monaten 2024 einen Konzernumsatz in Höhe von EUR 2.902,6 Mio. (6M.2023: EUR 2.708,4 Mio.) und erreichte damit ein Umsatzwachstum von 7,2 % gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraums.

Die Umsatzerlöse wurden zu 78,0 % (6M.2023: 78,0 %) in Krankenhäusern der Akutversorgung, zu 22,0 % (6M.2023: 22,0 %) in den Postakut- und Rehabilitationskliniken sowie den sonstigen sozialen Einrichtungen generiert.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von EUR 300,1 Mio. (6M.2023: EUR 283,0 Mio.) enthalten Erträge aus Leistungen sowie aus Hilfs-, Neben- und Sonstigen Betrieben. Innerhalb der sonstigen betrieblichen Erträge sind Zuschüsse aus § 26f KHG zur Abmilderung von gestiegenen Kosten aus Erhöhungen der Energiepreise in Höhe von EUR 43,7 Mio. (6M.2023: EUR 23,6 Mio.) enthalten.

Fallzahlenentwicklung	6 Monate 2024	6 Monate 2023*	Absolute Veränderung	Relative Veränderung
Stationäre Fallzahlen	385.159	379.255	+ 5.904	+ 1,6 %
Ambulante Fallzahlen	1.432.987	1.341.588	+ 91.399	+ 6,8 %
Patientenzahl	1.818.146	1.720.843	+ 97.303	+ 5,7 %
Anzahl Bewertungsrelation	304.755	296.656	+ 8.099	+ 2,7 %
Anzahl Betten	30.927	30.660	+ 267	+ 0,9 %

* Durch eine Konkretisierung der Kennzahldefinition im Jahr 2023 kam es zu einer Korrektur der statistischen Kennzahlen. Die rückwirkende Anpassung dient der Vergleichbarkeit mit dem Berichtsjahr.

In den ersten sechs Monaten 2024 suchten insgesamt 1.818.146 (6M.2023: 1.720.843) Patient:innen die Einrichtungen des Asklepios Konzerns auf. Die stationären Fallzahlen erhöhten sich insgesamt um 1,6 % auf 385.159 (6M.2023: 379.255), die ambulanten Fallzahlen stiegen um 6,8 % auf 1.432.987 (6M.2023: 1.341.588). Die Anzahl der Bewertungsrelationen (BWR) erhöhte sich auf 304.755 (6M.2023: 296.656). Die durchschnittlichen Fallerlöse betragen im stationären Bereich EUR 6.570,16 (6M.2023: EUR 6.209,90).

Die Aufwand- und Ergebnisquoten stellen sich im Einzelnen, bezogen auf die Umsatzerlöse, wie folgt dar:

	6 Monate 2024	6 Monate 2023
	%	%
Materialaufwandquote	24,5	24,9
Personalaufwandquote	67,4	68,0
Sonstige Aufwandquote	9,2	8,7
EBITDA	9,2	8,9
Abschreibungsquote	5,1	5,6
EBIT	4,1	3,3
EAT	2,6	1,7

Vorwort der Konzerngeschäftsführung
Konzern-Kennzahlen der Asklepios Gruppe
Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr 2024
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage
Prognose-, Chancen- und Risikobericht
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
Konzern-Gesamtergebnisrechnung
Konzern-Kapitalflussrechnung
Konzern-Bilanz
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
Konzernanhang für das 1. Halbjahr 2024
Impressum

Die absoluten Materialaufwendungen stiegen um EUR 37,7 Mio. bzw. 5,6% zum Umsatz von EUR 673,3 Mio. auf EUR 711,0 Mio. Die wesentlichen Treiber für den Anstieg der Materialaufwendungen waren erhöhte, inflationsbedingte Ausgaben für Wasser, Energie und Brennstoffe, höhere Aufwendungen für Apothekenbezüge und pflegerisches Verbrauchsmaterial sowie für Lebensmittel. Die Materialaufwandsquote betrug in den Monaten Januar bis Juni 24,5% (6M.2023: 24,9%).

Die absoluten Personalaufwendungen stiegen insbesondere aufgrund allgemeinen Tarifsteigerungen um EUR 117,0 Mio. bzw. 6,4% auf EUR 1.957,6 Mio.; die Personalaufwandquote lag bei 67,4% (6M.2023: 68,0%).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich um 12,8% auf EUR 267,0 Mio. (6M.2023: EUR 236,8 Mio.). Die Quote bezogen auf den Umsatz betrug 9,2% (6M.2023: 8,7%).

Das EBITDA erreichte im ersten Halbjahr 2024 EUR 267,2 Mio. und lag mit EUR 26,4 Mio. über dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (6M.2023: EUR 240,8 Mio.). Die EBITDA-Marge liegt oberhalb des Vorjahresniveaus bei 9,2% (6M.2023: 8,9%).

Die Abschreibungsquote lag bei 5,1% und damit unter dem Niveau des Vorjahresvergleichszeitraums (6M.2023: 5,6%).

Das in den ersten sechs Monaten 2024 erzielte EBIT in Höhe von EUR 120,2 Mio. bedeutete eine Marge von 4,1% (6M.2023: EUR 90,5 Mio. bzw. 3,3%).

Das Beteiligungsergebnis betrug EUR 0,0 Mio. (6M.2023: EUR 0,6 Mio.).

Das negative Zinsergebnis lag mit EUR 32,6 Mio. auf Vorjahresniveau (6M.2023: EUR 32,6 Mio.) und ist auf das allgemein hohe Zinsniveau zurückzuführen. Die Zinserträge stiegen auf EUR 21,5 Mio. (6M.2023: EUR 8,6 Mio.). Die Zinsaufwendungen betragen im Geschäftsjahr EUR 54,1 Mio. (6M.2023: EUR 41,3 Mio.).

Die Ertragssteuerbelastung erhöhte sich von EUR 12,8 Mio. im Vorjahr auf EUR 13,5 Mio.

Insgesamt stieg das Konzernzwischenergebnis EAT in den ersten sechs Monaten 2024 gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum von EUR 45,6 Mio. auf EUR 74,1 Mio. Die EAT-Marge betrug in den ersten sechs Monaten 2024 insgesamt 2,6% und lag damit über dem Vorjahresvergleichszeitraum (6M.2023: 1,7%).

2. Finanzlage und Vermögenslage

Die Finanzierungsstrategie des Asklepios Konzerns hat folgende, wesentliche Ziele:

- Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit
- Gewährleistung der finanziellen Flexibilität und Unabhängigkeit
- Begrenzung von Refinanzierungsrisiken
- Optimierung der gewichteten durchschnittlichen Kapitalkosten

Die Umsetzung erfolgt im Wesentlichen durch ein ausgewogenes Fälligkeitenprofil mit einem hohen Anteil von mittel- bis langfristigen Finanzierungen, eine Diversifizierung der Finanzierungsinstrumente, sowie die Vorhaltung ausreichender, freier Kreditlinien und Liquiditätsreserven.

Die Finanzschulden betragen zum 30.06.2024 EUR 2.758,6 Mio. (31.12.2023: EUR 2.744,7 Mio.) und enthalten im Wesentlichen die emittierten Schulscheindarlehen.

Dem Konzern stehen insgesamt nicht gezogene Kreditlinien in Höhe von rund EUR 957,3 Mio. zur freien Verfügung (31.12.2023: EUR 878,8 Mio.). Darüber hinaus bestehen liquide Mittel in Höhe von EUR 883,7 Mio. (31.12.2023: EUR 840,1 Mio.) sowie kurzfristige Termingelder in Höhe von EUR 104,8 Mio. (31.12.2023: EUR 137,3 Mio.).

Die folgende Tabelle verdeutlicht die Ableitung der Kennzahl Nettoverschuldungsgrad:

EUR Mio.	30.06.2024	31.12.2023
Finanzschulden	2.758,6	2.744,7
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	883,7	840,1
Kurzfristige Termingelder	104,8	137,3
Nettofinanzschulden	1.770,1	1.767,3
EBITDA LTM	566,6	540,3
Nettoverschuldungsgrad	3,1x	3,3x

Der Nettoverschuldungsgrad (Nettofinanzschulden/EBITDA LTM) betrug 3,1x und sank gegenüber dem Vorjahr (31.12.2023: 3,3x).

Der Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA/Zinsergebnis) beträgt 8,2x (31.12.2023: 9,0x).

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**
**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**
**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**
**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**
**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**
**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**
**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**
Konzern-Kapitalflussrechnung
Konzern-Bilanz
**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**
**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**
Impressum

Strukturbilanz	30.06.2024		31.12.2023	
	EUR Mio.	%	EUR Mio.	%
Langfristige Vermögenswerte	4.012,6	55,5	4.061,1	57,9
Kurzfristige Vermögenswerte	3.219,6	44,5	2.935,6	41,8
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0,8	0,0	22,1	0,3
AKTIVA	7.233,1	100,0	7.018,8	100,0
Eigenkapital	2.156,5	29,8	2.061,8	29,4
Langfristiges Fremdkapital und Rückstellungen	2.660,8	36,8	2.700,2	38,5
Kurzfristiges Fremdkapital und Rückstellungen	2.415,8	33,4	2.250,5	32,1
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0,0	0,0	6,2	0,1
PASSIVA	7.233,1	100,0	7.018,8	100,0

Die Bilanzsumme erhöhte sich von EUR 7.018,8 Mio. um 3,1% auf EUR 7.233,1 Mio. Die langfristigen Vermögenswerte finanzieren sich – wie schon im Vorjahr – zu über 100% fristenkongruent durch Eigenkapital bzw. langfristig zur Verfügung stehendes Fremdkapital.

Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitraum um EUR 48,5 Mio. auf EUR 4.012,6 Mio. Der Rückgang in den ersten 6 Monaten ist unter anderen auf planmäßige Abschreibungen innerhalb des Sachanlagevermögens zurückzuführen. Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich insbesondere durch nicht ausgeglichene Forderungen im Bereich Pflege sowie durch Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um EUR 284,0 Mio. auf EUR 3.219,6 Mio.

Das Eigenkapital betrug EUR 2.156,5 Mio. und lag über dem Vorjahreswert (31.12.2023: EUR 2.061,8 Mio.). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 29,8% (31.12.2023: 29,4%). Asklepios stehen insgesamt Fördermittel in Höhe von rund EUR 1.171,1 Mio. (31.12.2023: EUR 1.179,6 Mio.) zins- und tilgungsfrei auf Dauer zur Verfügung. Da diese nur im hypothetischen Fall des Ausscheidens aus dem Krankenhausplan zur Rückzahlung fällig werden, handelt es sich faktisch um eigenkapitalähnliche Mittel.

Das langfristige Fremdkapital betrug EUR 2.660,8 Mio. (31.12.2023: EUR 2.700,2 Mio.). Es setzt sich aus den Pensionsrückstellungen, sonstigen langfristigen Rückstellungen sowie den Finanzverbindlichkeiten und sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sowie Steuerabgrenzungen zusammen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist durch das EBITDA in Höhe von EUR 267,2 Mio. (Vorjahr EUR 240,8 Mio.) beeinflusst. Die Investitionen in die Ausstattung und Neubauten unserer Kliniken wurden aus den Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit finanziert.

Die folgende Übersicht stellt die Veränderung der liquiden Mittel im Jahresverlauf dar:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
EBITDA	267,2	240,8
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	199,8	170,2
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-100,3	-141,3
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-56,0	-22,1
Veränderung des Finanzmittelfonds	43,6	6,9
Finanzmittelfonds am 01.01.	840,1	634,6
Finanzmittelfonds am 30.06.	883,7	641,5

Der Finanzmittelbestand veränderte sich zum 30.6.2024 um EUR 43,6 Mio. auf EUR 883,7 Mio. (31.12.2023: EUR 840,1 Mio.). Der operative Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug EUR 199,8 Mio. (6M.2023: EUR 170,2 Mio.).

Dem operativen Cashflow steht ein Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit in Höhe von EUR 100,3 Mio. (6M.2023: EUR 141,3 Mio.) gegenüber. Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit beinhalten im Wesentlichen Investitionen in das Anlagevermögen.

Die Finanzierungstätigkeit weist einen Mittelabfluss in Höhe von EUR 56,0 Mio. (6M.2023: EUR 22,1 Mio.) aus.

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**
**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**
**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**
**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**
**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**
**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**
**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**
Konzern-Kapitalflussrechnung
Konzern-Bilanz
**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**
**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**
Impressum

3. Investitionen

In den ersten sechs Monaten 2024 wurden folgende Investitionen getätigt:

	Investitionen H1 2024		
	Gesamt in EUR Mio.	Davon gefördert	Eigenfinan- zierungsquote
Immaterielle Vermögenswerte	18,1	3,9	78,5 %
Grundstücke und Gebäude	10,0	3,1	69,0 %
Technische Anlagen	2,0	1,0	50,0 %
Betriebs- und Geschäftsausstattung	64,9	32,5	49,9 %
Anlagen im Bau	55,4	20,2	63,5 %
Summe	150,5	60,7	59,6 %

Die wesentlichen Investitionen des Geschäftsjahres entfielen auf folgende Standorte:

Standort	Investition in EUR Mio.
Zentralklinik Bad Berka	7,7
Zentrale IT-Investitionen	3,9
Klinikum Müritz	3,4
MVZ Prof. Mathey, Prof. Schofer	2,7
Klinikum Frankfurt (Oder)	2,5
Klinik Gauting	2,0
Universitätsklinikum Gießen	2,0
Klinik Langen	1,8
MVZ Nord	1,8
Klinik Weißenfels	1,6

Die Investitionen ohne Abzug der Fördermittel betragen EUR 150,5 Mio. (6M.2023: EUR 147,1 Mio.) bzw. 5,2 % (6M.2023: 5,4 %) des Umsatzes. Die Investitionen sind vollständig aus dem Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit finanziert. Die Aufwendungen für Instandhaltung und Wartung erhöhten sich auf EUR 105,4 Mio. gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum (6M.2023: EUR 94,0 Mio.). Gemessen an den Umsatzerlösen wurden 3,6 % (6M.2023: 3,5 %) in die laufende Instandhaltung und Wartung investiert.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

E) Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Risikomanagement-, Chancen- und Risikobericht

Zu grundlegenden Erläuterungen des bestehenden Risikomanagementsystems sowie zu den unveränderten Chancen und Risiken des Konzerns verweisen wir im Detail auf die Darstellung im Geschäftsbericht 2023.

2. Prognosebericht

Die Geschäftsentwicklung war im ersten Halbjahr 2024 beeinflusst durch die insgesamt hohe Inflation, die allgemeine Entwicklung des Preisniveaus im Bereich der Energie- und Rohstoffpreise, den Fachkräftemangel sowie die geplante Krankenhausreform. Asklepios reagiert flexibel auf diese Herausforderungen und wird Änderungen medizinischer oder regulatorischer Anforderungen umsetzungsstark begegnen, um mögliche Effekte zu mindern.

Aus heutiger Sicht wird Asklepios auch in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2024 die stabile Geschäftsentwicklung fortsetzen. Angesichts der unsicheren Konjunktur-entwicklung ist eine konkrete Prognose schwer möglich. Neben der allgemeinen Kostenentwicklung werden regulatorische Entscheidungen im Krankenhausmarkt einen Einfluss haben. Asklepios' Ziel für das Gesamtjahr ist es jedoch unverändert, das operative Ergebnis zu verbessern.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

I. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

TEUR	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Umsatzerlöse	2.902.610	2.708.420
Sonstige betriebliche Erträge	300.148	283.012
	3.202.758	2.991.432
Materialaufwand	710.981	673.253
Personalaufwand	1.957.612	1.840.555
Sonstige betriebliche Aufwendungen	266.979	236.775
Operatives Ergebnis/EBITDA¹	267.186	240.849
Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögenswerte, auf Finanz- und Sachanlagen und auf Nutzungsrechte	147.032	150.380
Operatives Ergebnis/EBIT²	120.154	90.469
Ergebnis aus Beteiligungen	18	568
Beteiligungsergebnis	18	568
Zinsen und ähnliche Erträge	21.473	8.645
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54.063	-41.252
Zinsergebnis	-32.591	-32.607
Finanzergebnis	-32.573	-32.039
Ergebnis vor Ertragsteuern	87.581	58.430
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13.461	-12.825
Konzernzwischenenergebnis	74.120	45.605
Davon dem Mutterunternehmen zustehend	61.418	35.006
Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	12.702	10.599

¹ Operatives Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen

² Operatives Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

II. Konzern-Gesamtergebnisrechnung

TEUR	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Konzernzwischenenergebnis	74.120	45.605
Bewertung von finanziellen Vermögenswerten	6.239	0
Optionsbewertung	-1.720	0
Ertragsteuern	-2.014	0
Summe der Wertänderungen, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden dürfen	2.505	0
Veränderung der versicherungsmathematischen Gewinne (+)/Verluste (-) aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	22.412	4
Ertragsteuern	-3.817	-1
Summe der Wertänderungen, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	18.595	3
Sonstiges Ergebnis (abzüglich Steuern)	21.100	3
Konzerngesamtergebnis	95.220	45.608
Davon dem Mutterunternehmen zustehend	77.969	35.009
Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	17.251	10.599

II. Konzern-Kapitalflussrechnung

TEUR	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Konzernzwischenenergebnis	74.120	45.605
Brutto-Cashflow (EBITDA)	267.186	240.849
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit / Netto-Cashflow	199.846	170.241
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-100.282	-141.266
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-56.006	-22.079
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	43.557	6.898
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.	840.129	634.583
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30.06.	883.686	641.481

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

IV. Konzern-Bilanz

TEUR	30.06.2024	31.12.2023
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	1.070.819	1.078.937
Sachanlagen	2.319.354	2.350.177
Nutzungsrechte	425.045	425.986
At-Equity bilanzierte Beteiligungen	50.831	50.813
Finanzielle Vermögenswerte	9.765	9.775
Forderungen nach dem KHG	37.187	41.148
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.784	1.500
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	246	283
Sonstige Vermögenswerte	44	47
Latente Steuern	97.569	102.418
Gesamte langfristige Vermögenswerte	4.012.642	4.061.084
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	115.746	120.390
Forderungen nach dem KHG	268.567	225.325
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	899.946	737.982
Laufende Ertragsteueransprüche	34.397	25.399
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	942.038	941.753
Sonstige Vermögenswerte	75.221	44.670
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	883.686	840.129
Gesamte kurzfristige Vermögenswerte	3.219.601	2.935.647
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	820	22.074
Aktiva gesamt	7.233.063	7.018.806

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**
**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**
**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**
**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**
**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**
**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**
**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**
Konzern-Kapitalflussrechnung
Konzern-Bilanz
**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**
**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**
Impressum

TEUR	30.06.2024	31.12.2023
PASSIVA		
Auf das Mutterunternehmen entfallendes Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	101	101
Rücklagen	1.490.269	1.377.376
Konzerngewinn	61.418	97.153
Nicht beherrschende Anteile	604.757	587.216
Gesamtes Eigenkapital	2.156.545	2.061.845
Langfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	164	143
Finanzschulden	1.674.044	1.676.611
Verbindlichkeiten aus Leasing	441.171	441.308
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	104.505	127.570
Sonstige Rückstellungen	252.791	261.587
Verbindlichkeiten nach dem KHG	38.727	38.899
Latente Steuern	57.514	57.092
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	85.091	90.367
Sonstige Verbindlichkeiten	6.762	6.650
Gesamte langfristige Verbindlichkeiten	2.660.768	2.700.227
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	109.754	135.482
Finanzschulden	604.834	588.174
Verbindlichkeiten aus Leasing	38.588	38.641
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.142	4.122
Sonstige Rückstellungen	359.916	355.550
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	23.646	19.336
Verbindlichkeiten nach dem KHG	545.929	476.719
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	259.582	224.638
Sonstige Verbindlichkeiten	470.359	407.857
Gesamte kurzfristige Verbindlichkeiten	2.415.751	2.250.518
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	6.216
Passiva gesamt	7.233.063	7.018.806

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

V. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Auf das Mutterunternehmen entfallendes Eigenkapital

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzerngewinn	Summe	Nicht beherr- schende Anteile	Eigenkapital
Stand zum 01.01.2023	101	243.162	1.059.559	97.686	1.400.508	642.598	2.043.104
Jahresergebnis	0	0	0	35.006	35.006	10.599	45.605
Sonstiges Ergebnis	0	0	3	0	3	0	3
Gesamtergebnis	0	0	3	35.006	35.009	10.599	45.608
Auszahlungsverpflichtungen und Ausschüttungen	0	0	0	0	0	-579	-579
Änderung in den Anteilen an konsolidierten Gesellschaften	0	0	-4.175	0	-4.175	-27.152	-31.327
Einstellung in Rücklagen	0	0	97.686	-97.686	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	531	0	531	29	560
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Transaktionen	0	0	94.042	-97.686	-3.644	-27.702	-31.346
Stand zum 30.06.2023	101	243.162	1.153.604	35.006	1.431.873	625.493	2.057.366
Stand zum 01.01.2024	101	243.162	1.134.214	97.153	1.474.630	587.216	2.061.845
Jahresergebnis	0	0	0	61.418	61.418	12.702	74.120
Sonstiges Ergebnis	0	0	16.018	0	16.018	5.082	21.100
Gesamtergebnis	0	0	16.018	61.418	77.436	17.784	95.220
Auszahlungsverpflichtungen und Ausschüttungen	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung des Konsolidierungskreises	0	0	0	0	0	0	0
Änderung in den Anteilen an konsolidierten Gesellschaften	0	0	8	0	8	-8	0
Einstellung in Rücklagen	0	0	97.153	-97.153	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	-285	0	-285	-235	-520
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Transaktionen	0	0	96.876	-97.153	-277	-243	-520
Stand zum 30.06.2024	101	243.162	1.247.108	61.418	1.551.789	604.757	2.156.545

Konzernanhang für das 1. Halbjahr 2024

nach International Financial
Reporting Standards

17	I	Allgemeine Grundlagen des Konzernabschlusses	22	5	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag
18	II	Grundsätze der Rechnungslegung	23	VI	Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung
18	1	Angewandte Vorschriften	24	VII	Ausgewählte Erläuterungen zu Bestandteilen der Konzern-Bilanz
18	2	Neue bzw. erstmalig anzuwendende Standards	24	1	Immaterielle Vermögenswerte
18	3	Ausweis	25	2	Sachanlagen
19	III	Konsolidierungskreis	26	3	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
20	IV	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	26	4	Eigenkapital
20	1	Geschäfts- und Firmenwerte und nach der At-Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	26	5	Zusätzliche Angaben zu den Finanzinstrumenten
20	2	Sensitivität in Bezug auf Änderungen der getroffenen Annahmen	29	VIII	Sonstige Angaben
21	V	Ausgewählte Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	29	1	Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen
21	1	Umsatzerlöse	29	2	Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen
21	2	Sonstige betriebliche Erträge	29	3	Rechtsstreitigkeiten
21	3	Sonstige betriebliche Aufwendungen	29	4	Nachtragsbericht
21	4	Finanzergebnis	30		Impressum

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

I. Allgemeine Grundlagen des Konzernabschlusses

Konzernstruktur: Grundlagen und Geschäftsfelder

Die Gesellschaft ist unter der Firma Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA, Rübenkamp 226, Hamburg, Deutschland (nachfolgend als „AKG“, „Konzern“ oder „Gesellschaft“ bezeichnet) im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg, HRB 149532, eingetragen. Die Gesellschaft wurde am 7. Juni 2004 gegründet.

Die Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA ist mit ihren Tochtergesellschaften überwiegend auf dem deutschen Markt in den Geschäftsfeldern der klinischen Akutbehandlung und Rehabilitation sowie in sehr geringem Umfang in der Pflege tätig. Der Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens umfasst den Erwerb und Betrieb sowie die Beratung von derartigen Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Der Konzern betreibt Einrichtungen in zahlreichen Bundesländern. Die Konzernstruktur ist gesellschaftsrechtlich und personell auf die regionalen Unterschiede abgestimmt. Die operativen Einheiten sind im Wesentlichen die direkt beteiligten Asklepios Kliniken der AKG sowie die Beteiligungen der in den Konzernabschluss einbezogenen Teilkonzernabschlüsse der Asklepios Kliniken Hamburg GmbH, Hamburg (74,9 %-ige Beteiligung), der MediClin AG, Offenburg (52,73 %-ige Beteiligung) und der Rhön-Klinikum AG, Bad Neustadt an der Saale (94,2 %-ige Beteiligung).

Darüber hinaus ist der Konzern selektiv im Ausland tätig. Hierunter fallen ganz überwiegend das Engagement in Griechenland (Athens Medical Center S. A.), in die in den Niederlanden im Bereich E-Mental-Health tätigen Mind District Holding BV sowie in die Pulso Europe BV in Belgien.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

II. Grundsätze der Rechnungslegung

1. Angewandte Vorschriften

Der vorliegende Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wird in Anlehnung an die Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung von §315e Abs. 3 HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Boards in den ab 2024 verpflichtend anzuwendenden Fassungen über das Ergebnis der ersten sechs Monate 2024 aufgestellt.

Der Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlicher Informationen und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 zu lesen.

Für die Erstellung des Konzern-Zwischenabschlusses wurden die im Konzernabschluss 2023 ausführlich dargestellten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert fortgeführt. Zu Einzelheiten wird auf die diesbezüglichen Ausführungen verwiesen.

2. Neue bzw. erstmalig anzuwendende Standards

Nachfolgende Neufassungen oder Anpassungen von IFRS-Standards und Interpretationen sind am 1. Januar 2024 in Kraft getreten, haben jedoch zum Zeitpunkt der erstmaligen Anwendung – außerhalb der Beschreibung in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – keine wesentlichen Auswirkungen auf die im Konzern-Zwischenabschluss der Gesellschaft dargestellten Zahlen und Angaben:

- Änderungen an IAS 1: Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig inkl. der im Juli 2020 veröffentlichten Verschiebung des verpflichtenden Erstanwendungszeitpunkts
- Änderungen an IFRS 16: Vorgaben bei Leasingverhältnissen im Rahmen eines Sale-and-leaseback für Verkäufer-Leasingnehmer
- Änderungen an IAS 1: Langfristige Schulden mit Nebenbedingungen
- Änderungen an IAS 7 und IFRS 7: Angaben für Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen

Die nachfolgende Übersicht stellt IFRS/IAS-Standards und Interpretationen dar, deren Endorsement bislang noch nicht erfolgt ist:

Endorsement bislang nicht erfolgt:	Veröffentlichung	Verpflichtende Anwendung
IFRS 19 Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben	Mai 2024	1. Januar 2027
Änderungen an IFRS 9 und IFRS 7 hinsichtlich der Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	Mai 2024	1. Januar 2026
IFRS 18 Darstellung und Angaben im Abschluss	April 2024	1. Januar 2027
Änderungen an IAS 21: Mangel an Umtauschbarkeit	August 2023	1. Januar 2025

3. Ausweis

Die Vermögenswerte und Schulden sowie die Aufwendungen und Erträge werden gem. IAS 1.32 i.V.m. IAS 1.33 saldiert, wenn dies explizit in einem Standard oder einer Interpretation gefordert bzw. erlaubt ist und den wirtschaftlichen Gehalt der Geschäftsvorfälle widerspiegelt.

[Vorwort der
Konzerngeschäftsführung](#)

[Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe](#)

[Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024](#)

[Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage](#)

[Prognose-, Chancen-
und Risikobericht](#)

[Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung](#)

[Konzern-
Gesamtergebnisrechnung](#)

[Konzern-Kapitalflussrechnung](#)

[Konzern-Bilanz](#)

[Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung](#)

[Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024](#)

[Impressum](#)

III. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis umfasst neben der Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA als Obergesellschaft die Tochterunternehmen, bei denen der AKG unmittelbar oder mittelbar die Beherrschung zusteht. Der Konzern beherrscht ein Tochterunternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus dem Engagement bei diesem Tochterunternehmen ausgesetzt ist bzw. wenn er Anrechte auf diese Renditen besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Tochterunternehmen zu beeinflussen. Die Tochterunternehmen werden ab dem Tag konsolidiert, an dem der Konzern die Beherrschung erlangt. Die Tochterunternehmen werden entkonsolidiert, sobald der Konzern die Beherrschung verliert.

Assoziierte Unternehmen sind solche Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss ausübt, aber keine Kontrolle besitzt. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen werden grundsätzlich unter Anwendung der Equity-Methode bilanziert und anfänglich mit ihren Anschaffungskosten angesetzt. Der Anteil des Konzerns an assoziierten Unternehmen beinhaltet den beim Erwerb entstandenen Geschäfts- oder Firmenwert.

Asklepios unterhält zum 30. Juni 2024 insgesamt über 160 Gesundheitseinrichtungen wie Krankenhäuser, Pflegeheime, Ärztehäuser oder MVZ-Gesellschaften.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

IV. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Geschäfts- und Firmenwerte und nach der At-Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen

Die Werthaltigkeit der Geschäfts- oder Firmenwerte sowie der Wertansätze der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen wird einmal jährlich zum 30. September des jeweiligen Jahres geprüft. Eine Überprüfung findet zudem statt, wenn Umstände darauf hindeuten, dass der Wert gemindert sein könnte. Die Grundannahmen zur Bestimmung des erzielbaren Betrages wurden im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 erläutert.

2. Sensitivität in Bezug auf Änderungen der getroffenen Annahmen

Hinsichtlich der Bestimmung des Nutzungswertes der zahlungsmittelgenerierenden Einheiten, denen die Geschäftswerte zugeordnet sind und den bei der Ermittlung der Rückstellungen zugrunde gelegten Annahmen gab es – mit Ausnahme der Annahmen und Schätzungen bezüglich des Zinssatzes der aus der Kündigung einer mit einer Versorgungsanstalt resultierenden leistungsorientierten Pensionsverpflichtung sowie der Veränderung des Zinssatzes für Pensionsrückstellungen – im vorliegenden Konzern-Zwischenbericht keine wesentlichen Schätzungen unterliegende Sachverhalte.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

V. Ausgewählte Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Entwicklung der Umsatzerlöse nach Geschäftsfeldern stellt sich wie folgt dar:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Klinische Akutbehandlung	2.259,9	2.113,6
Postakut- und Rehabilitationskliniken	570,7	537,8
Soziale Einrichtungen	22,9	20,1
Sonstiges	49,0	36,9
Summe	2.902,6	2.708,4

Die Umsatzerlöse werden aus der Erbringung von Dienstleistungen erzielt.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Erträge aus Leistungen	127,8	111,8
Erträge aus sonstigen Zuwendungen	54,0	34,1
Erträge aus Hilfs-, Neben- und sonstigen Betrieben	40,7	47,9
Erträge aus Kostenerstattungen	28,2	25,3
Übrige	49,4	64,0
Summe	300,1	283,0

Die Erträge aus Leistungen beinhalten als wesentlichen Posten die Erträge aus Apothekenverkäufen mit EUR 103,0 Mio. (6M.2023: EUR 92,1 Mio.). In den Erträgen aus Hilfs-, Neben- und sonstigen Betrieben werden u. a. die Mieterträge mit EUR 11,5 Mio. (6M.2023: EUR 12,0 Mio.) ausgewiesen. In den Erträgen aus sonstigen Zuwendungen sind Erträge aus Zuschüssen nach § 26f KHG in Höhe von EUR 43,7 Mio. (6M.2023: EUR 23,6 Mio.) enthalten.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen auf:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Instandhaltung und Wartung	105,4	94,0
Steuern, Abgaben und Versicherungen	24,0	27,6
Beiträge, Beratungs- und Prüfungskosten	20,4	20,9
Sonstiger Verwaltungs- und EDV-Aufwand	17,3	16,7
Büromaterial, Porto und Fernspreckgebühren	14,9	14,5
Werbe- und Reisekosten	12,2	11,7
Fort- und Weiterbildungskosten, Schulen	11,4	10,8
Mietaufwendungen	11,0	9,2
Übrige	50,4	31,4
Summe	267,0	236,8

4. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Beteiligungsergebnis	0,0	0,6
Zinsen und ähnliche Erträge	21,5	8,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54,1	-41,3
Finanzergebnis	-32,6	-32,0

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Ertragsteuern setzen sich wie folgt zusammen:

EUR Mio.	6 Monate 2024	6 Monate 2023
Laufende Ertragsteuern	-14,0	-11,8
Latente Ertragsteuern	0,5	-1,0
Summe	-13,5	-12,8

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**

**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**

**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**

**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**

**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**

**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**

**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**

**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**

Impressum

VI. Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

Der Finanzmittelbestand hat sich im ersten Halbjahr 2024 im Vergleich zum 31. Dezember 2023 um EUR 43,6 Mio. auf EUR 883,7 Mio. erhöht. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug EUR 199,8 Mio. (6M.2023: EUR 170,2 Mio.).

Dem operativen Cashflow steht ein Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit in Höhe von EUR 100,3 Mio. (6M.2023: Mittelabfluss von EUR 141,3 Mio.) gegenüber. Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit beinhalten im Wesentlichen Investitionen in das Anlagevermögen. Gegenläufig wirkt sich die Umgliederung von Anlage- in Festgelder aus.

Die Finanzierungstätigkeit weist einen Mittelabfluss in Höhe von EUR 56,0 Mio. (6M.2023: Mittelabfluss von EUR 22,1 Mio.) aus. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit ist im Wesentlichen beeinflusst durch die Tilgung von Finanzschulden aus Nutzungsrechten sowie Zinszahlungen.

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

VII. Ausgewählte Erläuterungen zu Bestandteilen der Konzern-Bilanz

1. Immaterielle Vermögenswerte

2024 TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert	Sonstige Immaterielle Vermögens- werte	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögens- werte	Gesamt
Anschaffungskosten				
Stand 01.01.2024	896.437	501.865	7.094	1.405.395
Zugänge/akquisitionsähnliche Investitionen	121	10.477	3.622	14.220
Abgänge	-1.512	-1.604	-19	-3.135
Umbuchung	91	791	-277	605
Umgliederung IFRS 5	0	-10	0	-10
Stand 30.06.2024	895.137	511.519	10.420	1.417.076
Kumulierte Abschreibungen				
Stand 01.01.2024	-21.842	-301.478	-3.138	-326.458
Abschreibungen des Geschäftsjahres	-144	-22.448	0	-22.592
Umbuchungen	0	71	0	71
Abschreibungen auf Abgänge	1.451	1.225	0	2.676
Umgliederung IFRS 5	0	47	0	47
Stand 30.06.2024	-20.535	-322.583	-3.138	-346.256
Restbuchwerte				
Stand 30.06.2024	874.602	188.936	7.282	1.070.820

2023 TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert	Sonstige Immaterielle Vermögens- werte	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögens- werte	Gesamt
Anschaffungskosten				
Stand 01.01.2023	894.004	462.166	8.130	1.364.300
Zugänge aus Veränderungen des Konsolidierungskreises	1.920	1	0	1.921
Zugänge/akquisitionsähnliche Investitionen	1.412	42.122	987	44.521
Abgänge	-265	-4.033	-80	-4.377
Umbuchung	0	3.616	-1.944	1.672
Umgliederung IFRS 5	-635	-2.008	0	-2.643
Stand 31.12.2023	896.437	501.865	7.094	1.405.395
Kumulierte Abschreibungen				
Stand 01.01.2023	-14.324	-256.022	-3.138	-273.483
Abschreibungen des Geschäftsjahres	-8.363	-51.566	0	-59.929
Umbuchungen	0	-12	0	-12
Abschreibungen auf Abgänge	210	4.269	0	4.478
Umgliederung IFRS 5	635	1.852	0	2.487
Stand 31.12.2023	-21.842	-301.478	-3.138	-326.458
Restbuchwerte				
Stand 31.12.2023	874.595	200.387	3.956	1.078.937

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

 Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

 Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

 Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

 Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

 Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

 Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

 Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

 Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

2. Sachanlagen

2024 TEUR	Grund- stücke, Bauten und Bauten auf fremden Boden	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Anlagen im Bau	Gesamt
Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten Stand 01.01.2024	3.038.921	226.055	930.333	217.294	4.412.603
Zugänge/ akquisitions- ähnliche Investitionen	6.926	1.011	32.341	35.209	75.487
Abgänge	-261	-165	-14.798	-797	-16.021
Umbuchung	6.487	326	2.659	-10.077	-605
Umgliederung IFRS 5	0	-5	-121	-79	-205
Stand 30.06.2024	3.052.073	227.222	950.414	241.550	4.471.259
Kumulierte Abschreibungen Stand 01.01.2024	-1.262.927	-148.291	-647.246	-3.961	-2.062.426
Abschreibung des Geschäftsjahres	-51.790	-8.526	-43.216	0	-103.533
Abschreibung auf Abgänge	16	163	13.666	0	13.845
Umbuchungen	8	411	-489	-1	-71
Umgliederung IFRS 5	51	17	212	0	280
Stand 30.06.2024	-1.314.642	-156.226	-677.075	-3.962	-2.151.905
Restbuchwerte Stand 30.06.2024	1.737.431	70.996	273.339	237.588	2.319.354

2023 TEUR	Grund- stücke, Bauten und Bauten auf fremden Boden	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Anlagen im Bau	Gesamt
Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten Stand 01.01.2023	2.995.277	219.340	897.801	226.100	4.338.518
Zugänge aus Veränderungen des Konsolidierungskreises	0	0	101	0	101
Zugänge	25.694	5.933	80.663	72.800	185.091
Abgänge	-19.106	-1.661	-49.306	-11.337	-81.410
Umbuchung	56.560	3.720	8.523	-70.476	-1.672
Umgliederung aus Finanzanlagen	4.947	0	0	0	4.947
Umgliederung IFRS 5	-24.452	-1.278	-7.449	207	-32.972
Stand 31.12.2023	3.038.921	226.055	930.333	217.294	4.412.603
Kumulierte Abschreibungen Stand 01.01.2023	-1.178.851	-132.425	-607.877	-9.094	-1.928.247
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0
Abschreibung des Geschäftsjahres	-113.709	-18.431	-90.956	-907	-224.003
Abschreibung auf Abgänge	15.662	1.535	44.839	6.040	68.076
Umbuchungen	-1	0	13	0	12
Umgliederung aus Finanzanlagen	-4.631	0	0	0	-4.631
Umgliederung IFRS 5	18.603	1.030	6.735	0	26.368
Stand 31.12.2023	-1.262.927	-148.291	-647.246	-3.961	-2.062.426
Restbuchwerte Stand 31.12.2023	1.775.993	77.764	283.087	213.333	2.350.177

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**

**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**

**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**

**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**

**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**

**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**

**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**

**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**

Impressum

3. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen werden mit variablen Zinssätzen verzinst. Kurzfristige Einlagen erfolgen für unterschiedliche Zeiträume, entsprechend dem Zahlungsmittelbedarf des Konzerns. Diese werden mit den jeweils gültigen Zinssätzen für kurzfristige Einlagen verzinst. Der beizulegende Zeitwert der Zahlungsmittel und der Zahlungsmitteläquivalente ist mit dem Buchwert identisch.

4. Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist gemäß IAS 1 als eigener Bestandteil des Zwischenabschlusses in einer Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

5. Zusätzliche Angaben zu den Finanzinstrumenten

Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts

Die Finanzinstrumente, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden nach der Bewertungsmethode analysiert. Die verschiedenen Stufen stellen sich wie folgt dar:

- Stufe 1: die auf dem aktiven Markt verwendeten Marktpreise (unangepasst) identischer Vermögenswerte und Schulden
- Stufe 2: andere Informationen, außer der in Stufe 1 aufgeführten Marktpreise, die für die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entweder direkt (d. h. als Preis) oder indirekt (d. h. vom Preis abzuleiten) beobachtbar sind
- Stufe 3: nicht auf Marktdaten basierende andere Informationen der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, da kein Marktpreis zuverlässig ermittelt werden kann

Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten, die auf dem aktiven Markt gehandelt werden, basiert auf dem am Bilanzstichtag notierten Marktpreis. Der Markt gilt als aktiv, wenn notierte Preise an einer Börse, von einem Händler, einer Branchengruppe, einem Preisberechnungsservice oder einer Aufsichtsbehörde leicht und regelmäßig erhältlich sind und diese Preise aktuelle und regelmäßig auftretende Markttransaktionen wie unter unabhängigen Dritten darstellen.

Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten, die nicht auf einem aktiven Markt gehandelt werden, wird anhand eines Bewertungsverfahrens ermittelt. Der beizulegende Zeitwert wird somit auf Grundlage der Ergebnisse eines Bewertungsverfahrens geschätzt, das sich in größtmöglichen Umfang auf Marktdaten und so wenig wie möglich auf unternehmensspezifische Daten stützt. Wenn alle zum beizulegenden Zeitwert benötigten Daten beobachtbar sind, wird das Instrument der Stufe 2 zugeordnet.

Falls mind. eine bedeutende Datengrundlage nicht auf beobachtbaren Marktdaten basiert, wird das Instrument der Stufe 3 zugeordnet.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die zusätzlichen Angaben zu den Finanzinstrumenten im nachfolgenden Abschnitt.

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**
**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**
**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**
**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**
**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**
**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**
**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**
Konzern-Kapitalflussrechnung
Konzern-Bilanz
**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**
**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**
Impressum
**Buchwerte, Wertansätze und beizulegende Zeitwerte nach Klassen und
Bewertungskategorien**

 Buchwerte, Wertansätze und beizulegende Zeitwerte nach Klassen und Bewertungs-
kategorien (alles Stufe 3)

TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9				Beizulegender Zeitwert 30.06.2024
		Buchwert 30.06.2024	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Beizulegender Zeitwert erfolgswirksam	
AKTIVA		2.727.699	2.727.634	0	65	2.727.699
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	FAAC	883.686	883.686	0	0	883.686
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	FAAC	900.192	900.192	0	0	900.192
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	FAAC	943.821	943.756	0	65	943.821
PASSIVA		2.737.978	2.733.469	4.651	142	2.738.262
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC	109.918	109.918	0	0	109.918
Finanzschulden	FLAC	2.278.829	2.278.878	0	49	2.278.927
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC	344.580	344.673	0	93	344.766
Zu Sicherungszwecken eingesetzte Zinsswaps	FLFV	4.651	0	4.651	0	4.651
Davon: aggregiert nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9:						
Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	FAAC	2.727.699	2.727.634	0	65	2.727.699
Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	FLAC	2.733.327	2.733.469	0	142	2.733.611
Finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	FLFV	4.651	0	4.651	0	4.651

Kategorien IFRS 9: FAAC – Financial assets at cost; FLAC – Financial liabilities at cost; FLFV – Financial liabilities at fair value

**Vorwort der
Konzerngeschäftsführung**

**Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe**

**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024**

**Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage**

**Prognose-, Chancen-
und Risikobericht**

**Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung**

**Konzern-
Gesamtergebnisrechnung**

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**

**Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024**

Impressum

Wertansatz Bilanz nach IFRS 9

TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9	Buchwert 31.12.2023	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Beizulegender Zeitwert erfolgswirksam	Beizulegender Zeitwert 31.12.2023
AKTIVA		2.521.647	2.521.582	0	65	2.521.647
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	FAAC	840.129	840.129	0	0	840.129
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	FAAC	738.265	738.265	0	0	738.265
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	FAAC	943.253	943.188	0	65	943.253
PASSIVA		2.725.986	2.715.415	10.890	319	2.726.624
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC	135.625	135.625	0	0	135.625
Finanzschulden	FLAC	2.264.675	2.264.785	0	110	2.264.895
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC	314.796	315.005	0	209	315.214
Zu Sicherungszwecken eingesetzte Zinsswaps	FLFV	10.890	0	10.890	0	10.890
Davon: aggregiert nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9:						
Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	FAAC	2.521.647	2.521.582	0	65	2.521.647
Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	FLAC	2.715.096	2.715.415	0	319	2.715.734
Finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	FLFV	10.890	0	10.890	0	10.890

Kategorien IFRS 9: FAAC – Financial assets at cost; FLAC – Financial liabilities at cost; FLFV – Financial liabilities at fair value

Vorwort der
Konzerngeschäftsführung

Konzern-Kennzahlen
der Asklepios Gruppe

Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr 2024

Ertrags-, Finanz-
und Vermögenslage

Prognose-, Chancen-
und Risikobericht

Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung

Konzern-
Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Bilanz

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernanhang für das
1. Halbjahr 2024

Impressum

VIII. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen im Wesentlichen Investitionsverpflichtungen sowie Miet- und Pachtverträge und setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR	30.06.2024	31.12.2023
Miet-, Pacht- und Leasingverträge	77.707	71.804
Bestellobligo	36.083	46.987
Avale	8.004	9.265
Versorgungsverträge	34.156	29.395
Wartungsverträge	60.544	61.348
Versicherungsverträge	1.104	1.079
Sonstige	83.058	92.870
Gesamt	300.656	312.748

Das Bestellobligo umfasst Bestellungen für Investitionen, die bis zum Stichtag noch nicht geliefert wurden.

Sämtliche sonstigen finanziellen Verpflichtungen sind zum Nominalwert bewertet und werden wie folgt fällig:

	TEUR
Bis 1 Jahr	144.123
Zwischen 1 und 5 Jahren	98.340
Mehr als 5 Jahre	58.193
Gesamt	300.656

2. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Als nahestehende Personen und Unternehmen gemäß IAS 24.9 gelten für die Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA die Personen und Unternehmen, die den Konzern beherrschen bzw. einen maßgeblichen Einfluss auf diesen ausüben oder durch den Konzern beherrscht bzw. maßgeblich beeinflusst werden. Dementsprechend werden insbesondere die Tochterunternehmen und die Beteiligungen als nahestehende Unternehmen definiert.

Geschäfte mit diesen Gesellschaften erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

Alleingesellschafter der Broermann Holding GmbH, welche ihrerseits Mutterunternehmen der Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA ist, war Herr Dr. Bernard gr. Broermann bzw. sind seit dessen Ableben seine Erben.

3. Rechtsstreitigkeiten

Die Gesellschaft ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit gelegentlich in Rechtsstreitigkeiten verwickelt. Der Gesellschaft sind keine Vorgänge bekannt, die eine erhebliche, nachteilige Auswirkung auf die Ertrags-, Liquiditäts- oder Finanzlage haben könnten.

4. Nachtragsbericht

Es sind keine Vorgänge und Ereignisse, die für die Beurteilung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Asklepios Gruppe von Bedeutung wären, nach dem 30. Juni 2024 bis zur Veröffentlichung dieses Berichtes eingetreten.

Impressum

Herausgeber

Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA
Rübenkamp 226
22307 Hamburg
Deutschland
www.asklepios.com

IR-Kontakt

Mirjam Constantin
Tel.: +49 (0)6174 901166
Fax: +49 (0)6174 901110
ir@asklepios.com

PR-Kontakt

Rune Hoffmann
Tel.: +49 (0)40 18188266-30
Fax: +49 (0)40 18188266-39
presse@asklepios.com

Redaktion und Koordination

Mirjam Constantin
Leitung Stabsstelle Corporate & ESG Reporting /
Investor Relations

Konzept und Gestaltung

3st kommunikation GmbH, Mainz
www.3st.de

Disclaimer

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erfahrungen, Vermutungen und Prognosen der Geschäftsführung sowie den der Geschäftsführung derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig. Sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren. Dieser Bericht stellt kein Angebot zum Verkauf und keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA oder einer ihrer Tochtergesellschaften dar.

